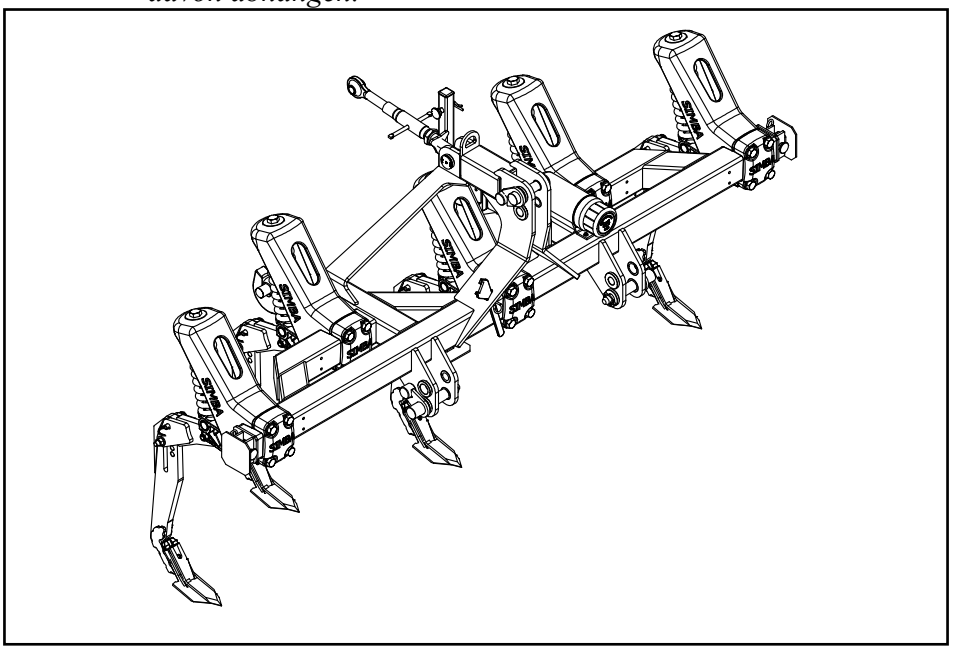
Benutzerhandbuch

Simba ST-Bar

Great Plains
Manufacturing, Inc.
www.greatplainsmfg.com

Lesen Sie das Benutzerhandbuch vollständig durch. Wenn Sie dieses Symbol sehen, befolgen Sie die nachfolgenden Anweisungen und Warnungen genau. Ihr Leben und das Leben anderer kann davon abhängen.



In den Abbildungen sind gegebenenfalls optionale Ausstattungen dargestellt, die nicht im Lieferumfang der Standardeinheit enthalten sind.

ÜBERSETZT AUS DEM
ORIGINALANWEISUNGEN

606-037M-DEU

DE

© Copyright 2013 Gedruckt am 2013-05-23

ENG If you require a copy of this document in your native language please contact your dealer or Great Plains.

CZE Požadujete-li kopii tohoto dokumentu ve svém rodném jazyce, obraťte se prosím na svého prodejce nebo na společnost Great Plains.

HUN Ha szeretné ezt a leírást magyarul is megkapni, kérjük, értesítse a forgalmazóját vagy a Great Plains-t.

FRA Pour obtenir un exemplaire du présent document dans la langue de votre choix, veuillez contacter votre représentant ou Great Plains.

LIT Jei prireiktų šio dokumento kopijos Jūsų gimtąja kalba, kreipkitės į savo platintoją arba į „Great Plains“.

BUL Ако ви е необходимо копие на този документ на родния ви език, моля да се обърнете към вашия дилър или към Great Plains.

RUM Dacă aveți nevoie de o copie a acestui document în limba dumneavoastră natală vă rugăm să vă contactați dealerul sau Great Plains.

RUS Чтобы получить копию данного документа на вашем родном языке, обратитесь к своему дилеру или в компанию «Great Plains»

GER Wenn Sie ein Exemplar dieses Dokuments in Ihrer Muttersprache benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an Great Plains.

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Simba International Limited erklärt hiermit, dass die Maschine **Great Plains Simba ST-Bar**, die über die Seriennummer auf dem Maschinenchassis gekennzeichnet ist, den folgenden Richtlinien und Vorschriften entspricht und entsprechend zugelassen ist.

EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG.

Sicherheitsvorschriften für die Bereitstellung von Maschinen 2008 (Großbritannien) [The Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008].

Vorschriften für die Bereitstellung und Benutzung von Arbeitsmitteln 1998 (Großbritannien) [The Provision and Use of Work Equipment Regulations 1998].

Harmonisierte Standards:

EN ISO 12100-1: 2003 (Sicherheit von Maschinen).

EN ISO 12100-2: 2003 (Sicherheit von Maschinen).

EN ISO 4254-1: 2009 (Landmaschinen – Sicherheit – Allgemeine Anforderungen).

HERSTELLER:

Simba International Limited
Woodbridge Road
SLEAFORD
Lincolnshire
NG34 7EW
England

Telefon (+44) (0)1529 304654.

ZUGELASSEN IM AUFTRAG DER SIMBA INTERNATIONAL LIMITED:

Colin Adams

Geschäftsführer

CE

2013-05-23

GEWÄHRLEISTUNG

GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

In dieser Gewährleistungserklärung wird Simba International Ltd. nachstehend als "Firma" bezeichnet.

1. Vorbehaltlich der Bestimmungen dieser Gewährleistung sichert die Firma zu, dass jede neue von der Firma verkaufte Maschine für den Zeitraum von 12 Monaten ab Inbetriebnahme beim Kunden keinerlei Material- oder Verarbeitungsmängel aufweist.

   Bei bestimmten Elementen gilt die Gewährleistung über den Standardzeitraum von 12 Monaten hinaus. Weitere Informationen hierzu können Sie direkt bei der Vertriebsorganisation oder bei Simba International Ltd. erfragen.

2. Wenn die von der Firma gelieferte Maschine oder deren Bestandteile nicht Klausel 1 der Gewährleistung entsprechen, kann die Firma folgende Maßnahmen ergreifen:

   (a) Reparatur der Maschine oder der betroffenen Bestandteile zu Lasten der Firma oder
   (b) Gewährung eines Rabatts auf den Kaufpreis der Maschine oder eines der Bestandteile oder
   (c) Rücknahme der Maschine und auf Wunsch des Käufers:
      I) Erstattung des Kaufpreises oder Rabatt auf den Rechnungspreis der Maschine oder eines der Bestandteile oder
      II) Austausch der Maschine oder eines der Bestandteile im angemessenen Rahmen.

3. Diese Gewährleistung verpflichtet die Firma nicht zur Übernahme der Haftung für entgangene Gewinne oder andere Folgeschäden oder Eventualverbindlichkeiten des Käufers, die aus einem Maschinendefekt entstehen, oder für Ansprüche gegenüber der Firma, die nicht in Klausel 2 genannt werden.

4. Die Firma muss über Ansprüche, die sich aus dieser Gewährleistungserklärung ergeben, schriftlich unter Angabe der Gründe innerhalb von 14 Tagen ab Reparaturdatum in Kenntnis gesetzt werden.

5. Ansprüche, die sich aus dieser Gewährleistungserklärung ergeben, müssen vom ursprünglichen Käufer der Maschine geltend gemacht werden und sind nicht auf Dritte übertragbar.

6. Wenn der Käufer die Maschine Dritten zur Verfügung stellt, gilt die Gewährleistung ausschließlich für Fälle, über welche die Firma schriftlich innerhalb von 90 Tagen ab Lieferdatum in Kenntnis gesetzt wurde; Klausel 1 muss so ausgelegt werden, dass der Zeitraum von 12 Monaten durch den Zeitraum von 90 Tagen ersetzt wird.

7. Die Gewährleistung erlischt unter folgenden Bedingungen:

(a) wenn an der Maschine Teile montiert werden, die von der Firma nicht hergestellt, geliefert oder schriftlich genehmigt wurden;
(b) wenn ohne ausdrückliche vorherige schriftliche Genehmigung der Firma Reparaturarbeiten ausgeführt wurden;
(c) wenn an der Maschine Änderungen vorgenommen wurden, die von der Firma nicht schriftlich genehmigt wurden;
(d) wenn die Maschine unfallbedingt beschädigt wurde;
(e) wenn die Maschine zweckentfremdet oder überladen wurde bzw. übermäßig beansprucht oder beladen wurde oder in Verbindung mit einem Traktor verwendet wurde, dessen Leistungsabgabe den angegebenen Leistungsbedarf des Arbeitsgeräts um mehr als 40 % überschreitet. Im Rahmen dieser Geschäftsbedingungen bezieht sich der angegebene Leistungsbedarf auf Radtraktoren, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben. Dieser Leistungsbedarf muss beim Einsatz von Raupentraktoren um 20 % reduziert werden.
(f) wenn die Maschine als Teil eines Bodenbearbeitungsgespanns mit mehreren Arbeitsgeräten im Schlepp betrieben wird, sofern keine ausdrückliche schriftliche Genehmigung von Simba International Ltd. vorliegt;
(g) wenn eine oder mehrere der in der Bedienungsanleitung genannten Wartungsarbeiten nicht vollständig ausgeführt wurden;
(h) wenn das Zertifikat für die Installation und Gewährleistungsregistrierung nicht innerhalb von 7 Tagen ab Inbetriebnahme der neuen Maschine bei der Simba International Ltd., Service Dept., Woodbridge Road, Sleaford, Lincolnshire, England, NG34 7EW, eingeht.

Maschinen-ID

Tragen Sie bei Übernahme der Maschine die entsprechenden Daten in die folgende Liste ein:

Seriennummer	
Maschinentyp	
Maschinenbreite	
Baujahr	
Lieferdatum	
Inbetriebnahme	
Zubehör	

Händleradresse:

Name: _____

Straße: _____

Ort: _____

Tel.: _____

Kundennummer des Händlers: _____

Adresse von Great Plains:

Great Plains Simba
Woodbridge Road Ind. Est.
Sleaford
Lincolnshire
NG34 7EW

Tel.: +44 (0) 1529 304654

Fax: +44 (0) 1529 413468

E-Mail: simba@greatplainsmfg.com

Great Plains-Kundennummer: _____

Inhalt

Maschinen-ID 5
Einführung 8
Vorwort 8
Gewährleistungsrichtlinien 8
1. Sicherheitsdaten 9
1.1 Sicherheitssymbole 9
1.2 Verwendungszweck 11
1.3 Sicherheit während des Betriebs 11
1.4 Keine Haftung für Folgeschäden 11
1.5 Sicherheit im Straßenverkehr 12
1.6 Unfallverhütung 12
1.6.1 Ankuppeln der Maschine 12
1.6.2 Auswechseln von Arbeitsgeräten 12
1.6.3 Während des Betriebs 13
1.7 Instandsetzung und Wartung 13
2. Transport und Installation 14
2.1 Auslieferung 14
2.2 Transport 14
2.3 Installation 14
2.4 Anschließen der Simba ST-Bar an die Mounted Simba X-Press 14
3. Technische Daten der Simba ST-Bar 15
4. Einstellung/Betrieb 16
4.1 Beschreibung 16
4.2 Arbeitsanweisungen 17
4.3 Prüfungen 17
4.4 Abstellen 17
4.5 Einstellung 17
5. Instandsetzung und Wartung 18
5.1 Instandsetzung 18
5.2 Reinigung 18
5.3 Stilllegen/Abstellen 18
5.4 Zinken 18
5.5 Unterstützung für Bedienpersonal 19
5.6 Wartungsintervalle 19
5.7 Wartung – Überblick 20

Einführung

Vorwort

Lesen Sie vor dem Arbeiten mit der Maschine die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, und beachten Sie die darin enthaltenen Anweisungen. Durch Beachtung der Anweisungen können Sie Unfälle vermeiden, Reparaturkosten und Ausfallzeiten verringern sowie die Zuverlässigkeit und Betriebslebensdauer der Maschine erhöhen. Achten Sie deshalb unbedingt auf die Sicherheitsanweisungen.

Great Plains haftet nicht für Schäden oder Ausfälle, deren Ursache in der Nichtbeachtung der Anweisungen in der Bedienungsanleitung liegt.

Diese Bedienungsanleitung enthält Informationen zur Maschine und zum korrekten Gebrauch im Rahmen des Verwendungszwecks. Im ersten Teil finden Sie allgemeine Anweisungen zur Handhabung der Maschine. Danach folgen Abschnitte über Instandsetzung, Wartung und Problembehandlung.

Diese Bedienungsanleitung muss von allen Personen gelesen und befolgt werden, die mit der Maschine arbeiten bzw. diese bedienen:

- Betrieb (einschließlich Vorbereitung und Problembehandlung bei der Betriebssequenz und der Instandsetzung).
- Wartung (Wartung und Inspektion)
- Transport.

Zusätzlich zur Bedienungsanleitung erhalten Sie eine Ersatzteilliste und ein Maschinenregistrierungsformular. Kundendiensttechniker erläutern Ihnen den Betrieb und die Instandsetzung der Maschine. Anschließend muss das Maschinenregistrierungsformular an Ihren Händler weitergeleitet werden. Dadurch bestätigen Sie formell die Übernahme der Maschine. Der Gewährleistungszeitraum beginnt ab dem Lieferdatum.

Wir behalten uns das Recht vor in dieser Bedienungsanleitung enthaltene Abbildungen sowie technische Daten und Gewichte zum Zweck der Verbesserung der Maschine zu ändern.

Gewährleistungsrichtlinien

Die Haftungsdauer für Sachmängel (Gewährleistung) für unsere Produkte beträgt 12 Monate. Bei schriftlichen Abweichungen von den gesetzlichen Bestimmungen gilt diese Vereinbarung.

Diese Vereinbarung wird gültig ab der Inbetriebnahme der Maschine beim Endkunden. Verschleißteile sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Gewährleistungsansprüche müssen über Ihren Händler bei Great Plains geltend gemacht werden.

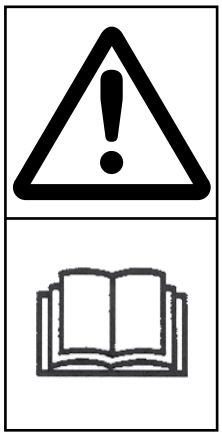
1. Sicherheitsdaten

Die folgenden Warnungen und Sicherheitsanweisungen beziehen sich auf alle Abschnitte dieser Bedienungsanleitung.

1.1 Sicherheitssymbole

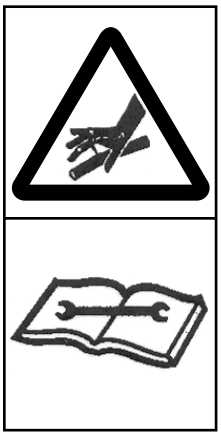
An der Maschine

Während des Betriebs können sich Teile lösen. Halten Sie einen Sicherheitsabstand zur Maschine.



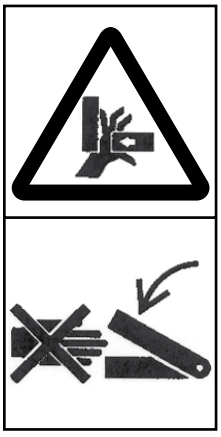
Lesen Sie vor Inbetriebnahme der Maschine die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, und beachten Sie die darin enthaltenen Anweisungen.

Halten Sie einen Sicherheitsabstand zum Arbeitsbereich von klappbaren Maschinenteilen.



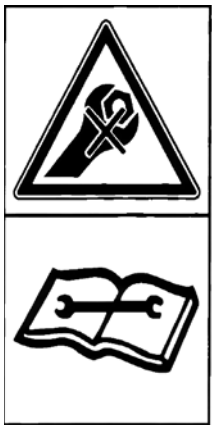
Achten Sie auf austretende Druckflüssigkeiten. Befolgen Sie die Anweisungen in der Bedienungsanleitung.

Das Mitfahren auf der Maschine ist nicht zulässig.



Nähern Sie sich nie Bereichen, bei denen Quetschgefahr durch bewegliche Teile besteht.

Nähern Sie sich nie drehenden Teilen.



Lesen Sie vor der Ausführung von Wartungsarbeiten die Bedienungsanleitung.

Bedienungsanleitung:

In der Bedienungsanleitung wird zwischen drei verschiedenen Warnungen und Sicherheitsanweisungen unterschieden. Hierzu werden folgende Symbole verwendet:

Wichtig!

Verletzungsgefahr!

Risiko tödlicher oder schwerer Verletzungen!

Es ist wichtig, dass alle Sicherheitsanweisungen der Bedienungsanleitung sowie die Bedeutung der Warnsymbole an der Maschine verinnerlicht werden.

Stellen Sie sicher, dass die Warnsymbole deutlich sichtbar sind. Ersetzen Sie fehlende oder beschädigte Warnsymbole durch neue.

Diese Anweisungen müssen befolgt werden, um Unfälle zu verhindern. Informieren Sie andere Bediener über die Warnungen und Sicherheitsanweisungen.

Führen Sie keine Arbeitsgänge aus, welche die sichere Verwendung der Maschine beeinträchtigen können.

Alle in dieser Bedienungsanleitung genannten Verweise in Bezug auf die linke und rechte Seite gehen vom Heck der Maschine in Fahrtrichtung aus (sofern nicht anders angegeben).

1.2 Verwendungszweck

Die Great Plains Simba ST-Bar basiert auf der aktuellsten Technologie und entspricht den relevanten Sicherheitsvorschriften. Während des Betriebs können jedoch Verletzungsgefahren für den Bediener oder Dritte sowie Beeinträchtigungen der Maschine oder anderer Sachanlagen auftreten.

Die Maschine darf nur in einem technisch einwandfreien Zustand und entsprechend dem Verwendungszweck unter Beachtung der in der Bedienungsanleitung angegebenen Sicherheitsanweisungen und Risiken betrieben werden. Insbesondere müssen sicherheitskritische Fehler umgehend behoben werden.

Für dieses Modell stehen Originalteile und spezielles Zubehör von Great Plains zur Verfügung. Ersatzteile und Zubehörteile von Drittanbietern wurden von uns nicht geprüft oder zugelassen. Der Einbau oder die Verwendung von Drittanbieterprodukten kann sich nachteilig auf die speziellen Funktionen der Maschine auswirken und die Sicherheit des Bedienpersonals und der Maschine beeinträchtigen. Great Plains haftet nicht für Schäden, die durch die Verwendung von Teilen oder Zubehör von Drittanbietern entstanden sind.

Die Simba ST-Bar wurde ausschließlich als Arbeitsgerät für die Bodenbearbeitung entwickelt. Jeglicher andere Verwendungszweck, beispielsweise als Transportmittel, gilt als unsachgemäße Verwendung. Great Plains haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Verwendung entstanden sind. Das Risiko wird ausschließlich vom Bediener getragen.

Wenn die Simba ST-Bar an Traktoren mit hoher Leistung (d. h. 40 % über dem empfohlenen Höchstwert) verwendet wird, kann dies zu einer hohen Beanspruchung und Belastung führen, wodurch das Chassis und wichtige Bauteile langfristig Schaden nehmen können. Eine derartige Überlastung kann die Sicherheit gefährden und ist deshalb zu vermeiden.

1.3 Sicherheit während des Betriebs

Die Maschine darf erst nach entsprechender Einweisung durch einen Mitarbeiter des Vertragshändlers oder von Great Plains in Betrieb genommen werden. Das Maschinenregistrierungsformular muss ausgefüllt an Ihren Händler weitergeleitet werden.

Vor Inbetriebnahme der Maschine muss sichergestellt sein, dass die gesamte Schutz- und Sicherheitsausrüstung, beispielsweise eine tragbare Schutzausrüstung, am Platz ist und einwandfrei funktioniert.

☞ Überprüfen Sie die Schrauben regelmäßig auf festen Sitz, und ziehen Sie diese gegebenenfalls nach.

☞ Bei einem Ausfall muss die Maschine umgehend angehalten und gesichert werden.

☞ Stellen Sie sicher, dass Fehler umgehend behoben werden.

1.4 Keine Haftung für Folgeschäden

Die Simba ST-Bar wurde mit äußerster Sorgfalt hergestellt. Es können jedoch auch bei bestimmungsgemäßem Gebrauch Probleme auftreten. Hierzu gehören:

- abgenutzte Verschleißteile
- Schäden durch äußere Einwirkung
- falsche Fahrgeschwindigkeiten.
- falsche Einstellung der Einheit (falsches Anbaugerät, Nichtbeachtung der Anweisungen für die Einstellung)

☞ Es ist wichtig, dass Sie Ihre Maschine immer vor und während des Betriebs auf korrekten Einsatz und angemessene Anwendungsgenauigkeit überprüfen.

Es wird keine Haftung für Schäden übernommen, die nicht an der Maschine aufgetreten sind. Hierzu gehören Folgeschäden, die durch nicht ordnungsgemäße Bedienung entstanden sind.

1.5 Sicherheit im Straßenverkehr

Beim Befahren von Straßen und sonstigen öffentlichen Bereichen muss die geltende Straßenverkehrsordnung insbesondere in Hinblick auf die Bestimmungen für diese Maschine beachtet werden.

Das Mitfahren auf der Maschine ist grundsätzlich nicht zulässig.

Stellen Sie vor dem Transport sicher, dass die Leuchten und Blinker (falls vorhanden) funktionieren.

Maximale Fahrgeschwindigkeit 25 km/h.

1.6 Unfallverhütung

Beachten Sie zusätzlich zu den Anweisungen der Bedienungsanleitung auch die von Landwirtschaftsverbänden ausgegebenen Unfallverhütungsvorschriften. Der Bediener ist dafür verantwortlich, dass sich während der Arbeit niemand in den Gefahrenbereichen der Maschine aufhält.

Der Betreiber ist dafür verantwortlich, dass:

- das Bedienpersonal geschult und entsprechend in der Lage ist, die Maschine und den Traktor zu bedienen,
- der Traktor für die Maschine geeignet ist
- in Bezug auf den Einsatz der Maschine eine angemessene Gefahrenanalyse nach COSHH durchgeführt wurde. Dies gilt insbesondere in Bezug auf Kontakt mit dem Boden, Staubpartikeln, Ernterückständen, Chemikalien, Schmiermitteln und anderen Stoffen bei Feld- und Wartungsarbeiten sowie die Gefahr, dass Steine während der Arbeit hoch geschleudert werden.

Achten Sie auf Gefahren durch Fangstellen beim Arbeiten mit Abstellstützen und anderen beweglichen Teilen. Vergewissern Sie sich, dass schwere Bauteile vollständig abgesichert sind, wenn Sie Federstecker und Bolzen entfernen.

1.6.1 Ankuppeln der Maschine

Beim An- und Abkuppeln der Maschine besteht Verletzungsgefahr. Beachten Sie Folgendes:

- Sichern Sie die Maschine gegen Herunterfallen.
- Passen Sie besonders auf, wenn der Traktor im Rückwärtsgang fährt.
- Es besteht die Gefahr, zwischen der Maschine und dem Traktor eingequetscht zu werden.
- Stellen Sie die Maschine auf einer festen, ebenen Fläche ab.

1.6.2 Auswechseln von Arbeitsgeräten

- Sichern Sie die Maschine gegen unbeabsichtigtes Herunterfallen.
- Verwenden Sie geeignete Halterungen zur Absicherung von Rahmenabschnitten, die über Ihnen aufgehängt sind.
- Achtung! Verletzungsgefahr durch hervorstehende Teile.

Wenn Sie während der Wartung Bauteile entfernen, kann die Stabilität der Maschine beeinträchtigt werden. Vergewissern Sie sich, dass die Maschine gegen unerwartete Gewichtsverlagerungen gesichert ist.

1.6.3 Während des Betriebs

Stellen Sie vor dem Betrieb der Maschine sicher, dass sich niemand innerhalb des Arbeitsbereichs bzw. um die Maschine herum befindet. (Achten Sie insbesondere auf Kinder!)

Achten Sie stets auf ausreichende Sichtverhältnisse.

Stellen Sie sich nicht auf die Maschine, während diese in Betrieb ist.

Bediener müssen im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis für das Befahren von öffentlichen Straßen sein.

Der Verantwortliche muss:

- dem Bedienpersonal eine Kopie der Bedienungsanleitung aushändigen;
- sicherstellen, dass das Bedienpersonal die Anweisungen gelesen und verstanden hat;
- sicherstellen, dass das Bedienpersonal mit den Vorschriften vertraut ist, die für das Befahren von öffentlichen Straßen mit der Maschine gelten.

Da für unterschiedliche Regionen andere Transportvorschriften gelten, müssen die Vorschriften Ihrer Region zusammen mit den Anweisungen für die Maschine beachtet werden. Stellen Sie sicher, dass die speziellen Anforderungen in Bezug auf die Breite, Geschwindigkeit und Funktionen des Arbeitsgeräts, beispielsweise für Leuchten und Bremsen befolgt werden. Halten Sie sich beispielsweise an die maximale Transportgeschwindigkeit für die Maschinen, wenn diese nicht mit Bremsen ausgestattet sind, bzw. die für den Maschinentransport geltenden Vorschriften für Fahrzeugbreite.

1.7 Instandsetzung und Wartung

Stellen Sie sicher, dass die regelmäßigen Wartungsarbeiten und Inspektionen immer innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen oder in dieser Bedienungsanleitung genannten Intervalle ausgeführt werden.

Achten Sie bei der Ausführung von Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten immer auf Folgendes:

- Schalten Sie den Traktormotor aus, und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
- Warten Sie so lange, bis sich keine Maschinenteile mehr bewegen.

Achten Sie besonders auf Teile, für deren Handhabung Spezialwerkzeuge oder besondere Fachkenntnisse erforderlich sind. Derartige Teile müssen von geschulten Fachkräften instand gesetzt werden. Hierzu gehören kraftführende Teile (beispielsweise Federzinken).

2. Transport und Installation

In diesem Kapitel werden der Transport und die Erstinstallation der Maschine beschrieben.

2.1 Auslieferung

Die Werkzeugleiste wird in der Regel vollständig zusammengebaut auf einem Tieflader ausgeliefert.

Die Maschine kann mit einem Kran, Gabelstapler oder einer anderen geeigneten Hubausrüstung abgeladen werden.

Hierbei müssen das Gewicht, der Schwerpunkt und die Anschlagpunkte der Einheit beachtet werden.

Die Anschlagpunkte am Rahmen hängen von der jeweiligen Hebevorrichtung ab.

2.2 Transport

Die Simba ST-Bar muss für den Straßentransport vom Boden abgehoben sein.

Beim Transport der Maschine müssen die zulässigen Abmessungen und Gewichte eingehalten werden.

Wenn die Maschine von einem Auflieger oder Tieflader transportiert wird, muss die Maschine mit Gurten festgezurrt oder anderweitig abgesichert sein.

Bevor die Maschine auf öffentlichen Straßen transportiert wird, muss sie in eine transportfähige Position gebracht werden. Außerdem müssen die entsprechenden Bestimmungen der geltenden Straßenverkehrsordnung für den Transport eingehalten werden.

Die maximal zulässige Geschwindigkeit ist 25 km/h.

2.3 Installation

Bei Installations- und Wartungsarbeiten besteht eine erhöhte Verletzungsgefahr. Es ist deshalb wichtig, dass Sie sich mit der Komponente vertraut machen und zuvor die Bedienungsanleitung lesen.

2.4 Anschließen der Simba ST-Bar an die Mounted Simba X-Press

1. Montieren Sie die Abstellstützen an die Simba X-Press (siehe Abb. 4.03 auf Seite 17).
2. Die Mounted Simba X-Press muss auf einer festen, ebenen Fläche mit allen vier Abstellstützen abgestellt werden.
3. Kuppeln Sie die Simba ST-Bar mit den Gelenkbolzen an den Traktor an, die im Lieferumfang der Mounted Simba X-Press enthalten sind.
4. Bringen Sie die Kugelaugen mit den Bolzen an den Unterlenkern der Simba X-Press an.
5. Richten Sie das hintere Gestänge der Werkzeugleiste am Gestänge der Mounted Simba X-Press aus, während die Werkzeugleiste am Traktor montiert ist. Um das Ankuppeln zu erleichtern, können Sie die Maschine über die hinteren Abstellstützen bzw. die Walzenhöhe der Simba X-Press ausrichten. Lassen Sie die Kugeln in den Fanghaken der Unterlenker der Simba X-Press einrasten.
6. Montieren Sie die Oberlenkerhülse der Werkzeugleiste an den Oberlenker der Simba X-Press.

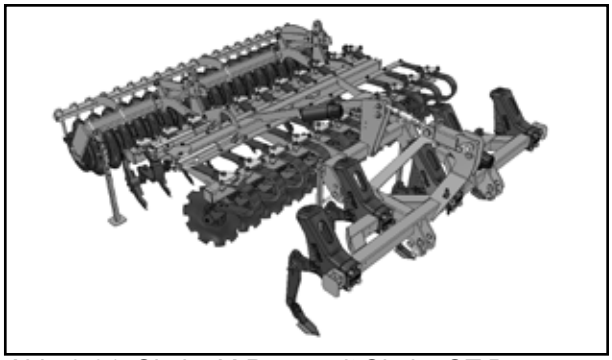


Abb. 2.01: Simba X-Press mit Simba ST-Bar

3. Technische Daten der Simba ST-Bar

	Nur Simba ST-Bar				
	2,5 m	**3,0 m**	**3,5 m**	**4,0 m**	**4,0 m HD**
Arbeitsbreite	2400 mm	2900 mm	3480 mm	3955 mm	3850 mm
Transportbreite	2080 mm	2645 mm	3180 mm	3580 mm	3495 mm
Transportlänge	860 mm	860 mm	860 mm	860 mm	860 mm
Gewicht	500 kg	588 kg	682 kg	804 kg	826 kg
Schwerpunkt*	337 mm	365 mm	370 mm	385 mm	385 mm
Leistungsbedarf des Traktors**	50 PS	60 PS	70 PS	80 PS	80 PS

	Simba ST-Bar mit Simba X-Press			
	2,5 m	**3,0 m**	**3,5 m**	**4,0 m**
Arbeitsbreite	2400 mm	2900 mm	3480 mm	4000 mm
Transportbreite	2480 mm	2985 mm	3485 mm	4040 mm
Transportlänge	3390 mm	3390 mm	3390 mm	3390 mm
Gewicht	2025 kg	2338 kg	2807 kg	3244 kg
Schwerpunkt*	1715 mm	1695 mm	1711 mm	1717 mm
Leistungsbedarf des Traktors**	120 PS	150 PS	160 PS	180 PS

*Gemessen ab Gestänge.
**Um optimale Ergebnisse zu erzielen, müssen die Leistungsdaten des Arbeitsgeräts mit denen des Traktors übereinstimmen.

4. Einstellung/Betrieb

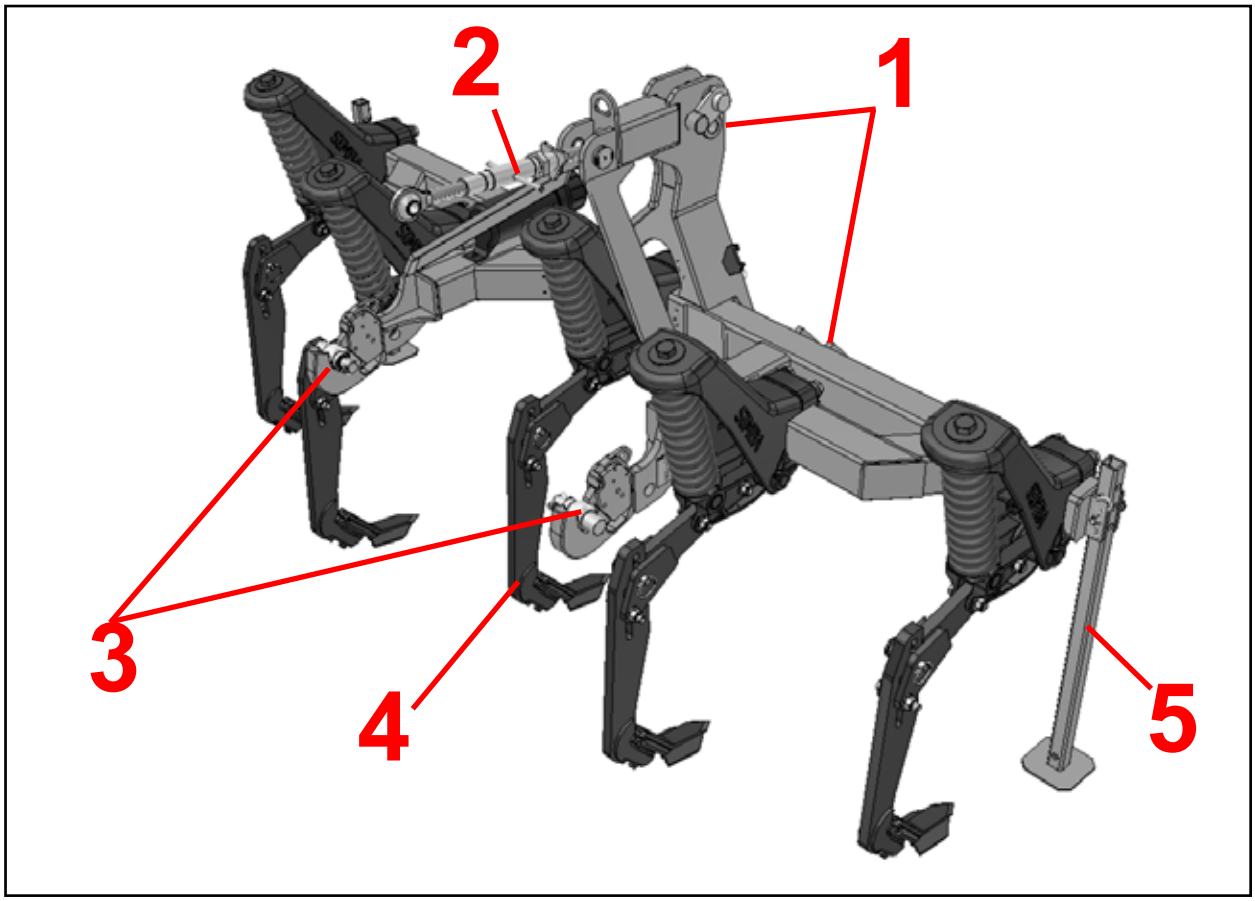


Abb. 4.01: Simba ST-Bar

4.1 Beschreibung

1. Vorderes Dreipunktgestänge
2. Oberlenkerhülse, hinteres Dreipunktgestänge
3. Fanghaken, hinteres Dreipunktgestänge
4. Zinken mit Auslöserückstellung
5. Abstellstützen

Die Great Plains Simba ST-Bar wurde für die Arbeit mit einer Mounted Simba X-Press (2,5 m, 3 m, 3,5 m und 4 m) entwickelt. Die Zinken der Werkzeugleiste sorgen für eine effektive Bodenbearbeitung, noch bevor die Scheibenklingen der Simba X-Press zum Einsatz kommen.

Die Zinken mit Auslöserückstellung haben eine stabile Grundkonstruktion und sind für alle Bodenarten geeignet. Die federbelastete Rückstellautomatik mit einem auf die jeweiligen Zinken wirkenden Auslösedruck von jeweils 500 kg verhindert, dass die Zinken und Zinkenhalterungen beschädigt werden.

Im ersten Stadium nach Aktivierung der Rückstellautomatik verbleiben die Zinken zunächst fest im Boden, bis der Auslösedruck erreicht ist. In der zweiten Phase, der Federvorspannung, werden die Zinken behutsam und schnell auf bis zu 230 mm angehoben.

Die Zinken können mit anwendungsspezifischen Zinkenspitzen ausgestattet werden, die 6 Tiefeneinstellungen in Stufen von 25 mm ermöglichen.

Die Zinkenspitzen werden über einen Schnellverschlussmechanismus auf die Zinken gesteckt. Auf diese Weise können die Zinkenspitzen mit dem mitgelieferten Werkzeug im Handumdrehen gewechselt werden.

4.2 Arbeitsanweisungen

Wendemanöver:

Vor Wendemanövern muss die Maschine angehoben werden, damit Sie sich während der Fahrt nicht in der Arbeitsposition befindet. Sie darf erst nach dem Wendemanöver wieder abgesenkt werden, um die Arbeit wieder aufzunehmen.

4.3 Prüfungen

Die Arbeitsqualität ist abhängig von den vor und während der Arbeit vorgenommenen Einstellungen und Prüfungen sowie von den regelmäßigen Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten an der Komponente.

Es ist deshalb wichtig, vor Arbeitsbeginn alle erforderlichen Instandsetzungsarbeiten auszuführen.

Arbeitselemente

• Befinden sich die Zinken in einem einwandfreien Zustand?

4.4 Abstellen

Wenn die Maschine an die Mounted Simba X-Press angekuppelt ist und abgestellt werden soll, muss sie auf die Abstellstützen und Zinken abgesenkt werden. Die hinteren Abstellstützen der Simba X-Press müssen bei angehobener Maschine in die Parkposition gebracht werden. Die Maschine kann jetzt auf die Zinken und Abstellstützen abgesenkt werden (siehe Abb. 4.02 unten).

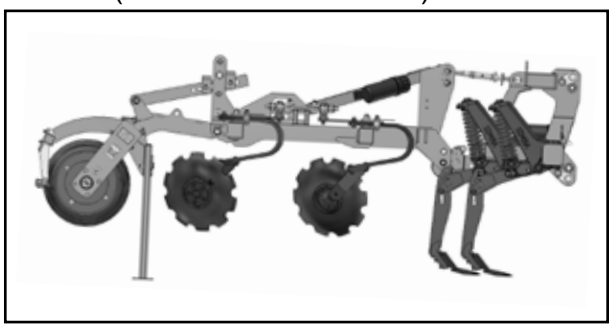


Abb. 4.02: Parkposition (angekuppelt)

Wenn die Simba ST-Bar im abgekuppelten Zustand abgestellt werden soll, muss sie aus Gründen der Stabilität auf die Abstellstützen und die Zinken abgesenkt werden. Die Simba X-Press kann im abgekuppelten Zustand auf den beiden vorderen und hinteren Abstellstützen abgestellt werden (siehe Abb. 4.03).

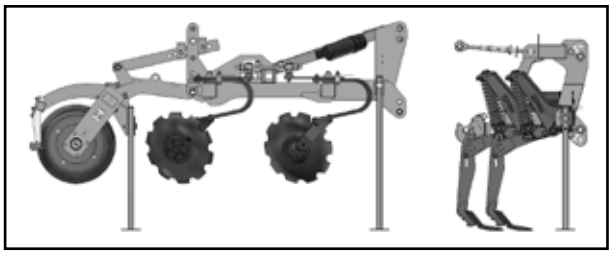


Abb. 4.03: Parkposition (abgekuppelt)

4.5 Einstellung

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, die Simba ST-Bar optimal einzustellen. Siehe Abb. 4.04 unten.

Die Haupttiefe der Maschinen (Werkzeugleiste und Simba X-Press) wird durch die Heckwalze der Simba X-Press geregelt. Die Zinkentiefe wird über den Zinkenschenkel (C) eingestellt. Über das Gestänge zwischen der Werkzeugleiste und der Simba X-Press (A, B) steht Ihnen jedoch ein größerer Bereich für die Zinkeneinstellungen zur Verfügung. Wenn beispielsweise das untere Verbindungsstück (B) in die obere Bohrung im Simba X-Press-Gestänge eingeführt wird, entsteht ein flacherer Arbeitsbereich für die Zinken. Wird es dagegen in die untere Bohrung im Simba X-Press-Gestänge eingeführt, entsteht ein tieferer Arbeitsbereich. Sie können mit der Oberlenkerhülse (A) ggf. die Schräge zwischen der Werkzeugleiste und der Simba X-Press einstellen.

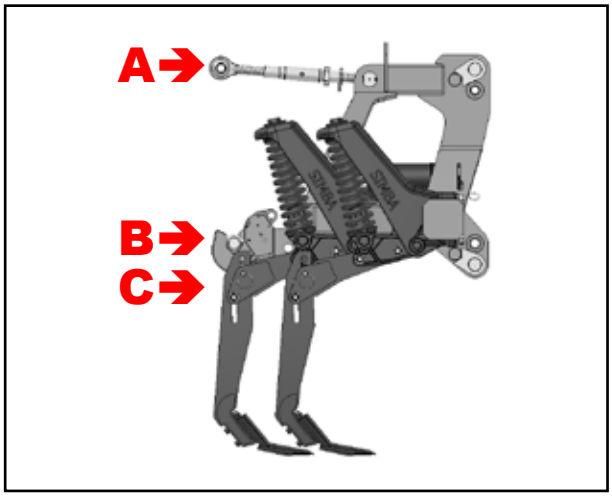


Abb. 4.04: Einstellung

5. Instandsetzung und Wartung

Befolgen Sie die Sicherheitsanweisungen für die Instandsetzung und Wartung.

5.1 Instandsetzung

Die Simba ST-Bar wurde für eine hohe Leistung sowie für betriebliche Effizienz und Bedienerfreundlichkeit unter verschiedensten Betriebsbedingungen konzipiert und entwickelt.

Vor der Auslieferung wurde die ST-Bar im Werk und von Ihrem Vertragshändler geprüft, um sicherzustellen, dass sie sich im einwandfreien Zustand befindet.

Um einen reibungslosen Betrieb zu gewährleisten, müssen Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten in den empfohlenen Intervallen ausgeführt werden.

5.2 Reinigung

Damit die Werkzeugleiste stets betriebsbereit ist und einwandfrei funktioniert, müssen Reinigungs- und Instandsetzungsarbeiten in regelmäßigen Intervallen ausgeführt werden.

5.3 Stilllegen/Abstellen

Um Feuchtigkeitsschäden zu vermeiden, stellen Sie Maschine nach Möglichkeit in einem geschlossenen Raum oder an einem überdachten Stellplatz ab

5.4 Zinken

Gehen Sie bei Wartungsarbeiten an den Zinken äußerst vorsichtig vor. Tragen Sie bei Wartungsarbeiten an den Zinken stets eine geschlossene Schutzbrille und Handschuhe.

Vergewissern Sie sich, dass die Maschine sicher abgestützt ist, bevor Sie Wartungsarbeiten an den Zinken vornehmen. Die Maschine kann für Wartungsarbeiten an den Zinken auf die Abstellstützen abgesenkt werden, während sie am Traktor angekuppelt ist.

Versuchen Sie niemals bei Einbauarbeiten, Zinkenspitzen mithilfe eines Stahlhammers einzupassen, weil dadurch das Metall aufgrund der Härte splittern und Verletzungen verursachen kann. Verwenden Sie stattdessen bei Bedarf einen Holzhammer mit Kupfer-, Leder- oder Kunststoffschlagfläche.

Vergewissern Sie sich, dass der Zinkenschenkel fallsicher abgestützt ist, wenn Sie die Bolzen entfernen.

Abb. 5.01: Werkzeug zum Abklopfen von Zinkenspitzen

5.5 Unterstützung für Bedienpersonal

Bei Problemen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler. Sie erhalten dort jederzeit wichtige Hinweise zur Problembehandlung und weitere Unterstützung.

Damit Ihr Händler Sie so schnell wie möglich unterstützen kann, sind die nachstehenden Angaben erforderlich. Halten Sie stets folgende Daten bereit:

- Kundennummer
- Name und Adresse
- Maschinenmodell
- Seriennummer
- Kaufdatum und geleistete Betriebsstunden
- Art des Problems

5.6 Wartungsintervalle

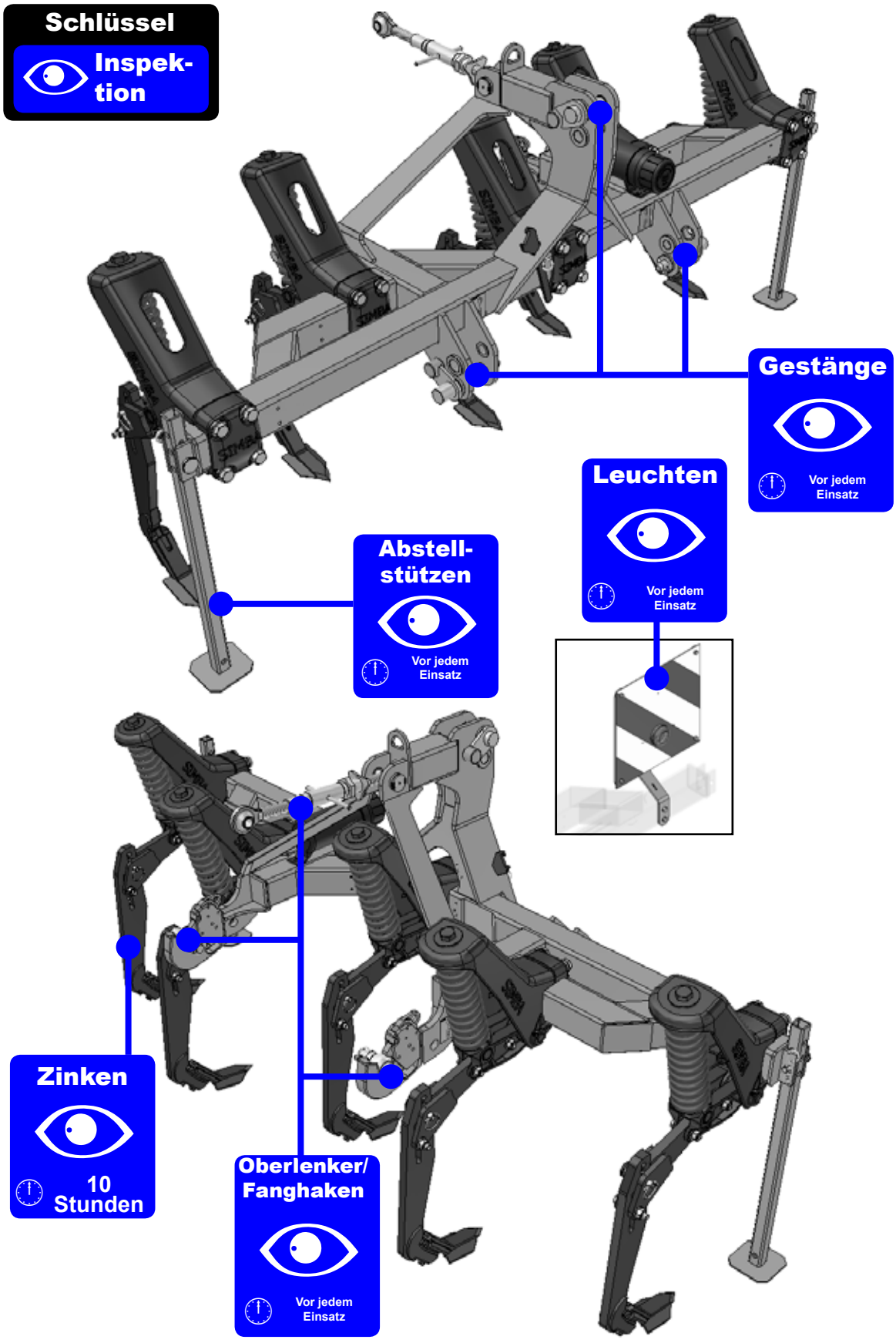
Im Gegensatz zu den täglichen Kontrollen hängen die Wartungsintervalle von den Betriebsstunden ab.

Dokumentieren Sie die Betriebsstunden, um sicherzustellen, dass die angegebenen Wartungsintervalle möglichst genau eingehalten werden.

Verwenden Sie die Simba ST-Bar nie, nachdem das Wartungsintervall verstrichen ist. Stellen Sie sicher, dass Fehler, die im Rahmen regelmäßiger Prüfungen entdeckt werden, umgehend behoben werden.

Bei einer neuen Maschine müssen
nach den ersten 5 Betriebsstunden und nochmals nach 15 Betriebsstunden alle Muttern und Schrauben festgezogen werden. Dies gilt auch für Teile, die neu angebracht oder ausgetauscht wurden. Nach den ersten 15 Betriebsstunden ist (abhängig von der täglichen Betriebsauslastung) in der Regel eine wöchentliche Prüfung ausreichend.

5.7 Wartung – Überblick



Great Plains Simba
Woodbridge Road, Sleaford
Lincolnshire, NG34 7EW
United Kingdom

Tel.: +44(0)1529 304654
Fax: +44(0)1529 413468
E-Mail: simba@greatplainsmfg.com
Web: www.greatplainsmfg.co.uk